

INHALT

Vorwort	7
Einleitung	10
Was ist ein Haferlschuh?	12
Namensherkunft	13
Merkmale des Haferlschuhs	15
Der Knöchelausschnitt	15
Die Schuhspitze	16
Das Schuhoberteil (Schaft)	17
Der Schaftschnitt	18
Gebrauchsschuh und feiner Straßenschuh – Die Unterschiede	20
Hinterkappe gegen Schlupf	21
Verbindung Schuhoberteil mit dem Schuhboden (Machart)	21
- Lásche und Schnürriemen	23
Schnürung und Verschluss	24
Die Geschichte und Bedeutung des Haferlschuhs	26
Der unbekannte Ursprung	27
Schuhmacher und ihre Kundschaft	30
Vielfalt der frühen Haferlschuhe	34
Verbindungstechniken von Schuhboden und -oberteil	34
Schaftbautechniken	36
Haferlschuhe – Individualität und regionale Besonderheiten	39
Der Haferlschuh wird Mode	40
Haferlschuhe in regional unterschiedlichen Designs	43
Haferlschuhe in werkstatttypischer Ausprägung	46
Designmerkmale der Herkunftsregionen	49
Der Haferlschuh als Modeschuh	52
Modelle für Damen	58
Modelle für Herren	62
Businessmodelle	62
Modelle für den Alltag	62
Modelle als Arbeitsschuhe	63
Der Haferlschuh heute	64
Modelle nach Maß	64
Superlative: Der größte und der kleinste Haferlschuh der Welt	70
Tracht und Haferlschuh	76
Haferlschuh und Oktoberfest	79

Der Leisten	82
Herstellung und Materialien	83
Spezialisten für den Leistenbau	86
Besonderheiten des Haferlschuhleistens	87
Der Trick mit der Spitzensprengung	88
Warum Leder?	90
Was ist Leder?	93
Unterschiedliche Leder für unterschiedliche Zwecke	94
Vom Sinn verschiedener Gerbmethode	95
Übersicht über die Gerbarten und ihre Bedeutung für die Schuhproduktion	96
Die Hauptarbeitsschritte einer Gerbung	97
Bodenleder durch Lohgerbung	98
Der Ablauf der Lohgerbung	100
Das Einzigartige der Lohgerbung	102
Futterleder durch Fassgerbung	103
Oberleder durch Chromgerbung	104
Der Schaft	106
Einteilige Schäfte ohne Fersennaht (The Real One Piece)	110
Entstehung eines nahtlosen Stiefelschafts	114
Aus einem Stück – Vom Schaft zum fertigen Schuh	118
Bestechnähte: Ein kaum bekannter Luxus	122
Verwendung von Bestechnähten	122
Voraussetzungen für das Bestechen	123
Geschlossene und offene Bestechnaht	123
Die Vielfalt bestochener Schuhe	124
Eine Bestechnaht entsteht	127
Der Schuhbau in gezeichneten Einzelschritten	130
Fotografische Darstellung der Herstellung eines original zwiegenähten Haferlschuhs	190
Tipps und Tricks für den Fachmann	194
Leistenkante brechen	195
Brandsohle unterrangieren	196
Faden mitlaufen lassen	196
Spitze mit Draht zwicken	196
Starke Oberleder vorwalken	197
Keine geflochtenen Fäden	197
Lange Kleispe	198
Faden pichen und nachpichen	198
Kleispe nicht wachsen	198
Keine Rahmen bei dicken Oberledern	198

Dünne Oberleder brauchen Rahmen	199
Rahmen schärfen	199
Zugrichtung des Rahmens und Vermeidung des Langziehens	199
Kappenmaterial	199
Zwicktrick	200
Elegantere Rahmenverlegung	200
Geklebtes oder gehängtes Futter	200
Original zwiegenäht ist haltbarer	201
Feine Bodennaht	201
Kappen mit richtiger Seite einlegen	202
Stiefel mit Fellfutter	202
Feine Fäden	202

Schuhpflege **204**

Schuhpflege im Dreiklang	205
Passende Schuhe	206
Aufbewahrung	208
An- und Ausziehen	209
Die Herstellung eines Schuhlöffels aus Horn	210
Umgang mit nassen Schuhen	212
Schuhe putzen	212
Reparatur	215

Hersteller, Vereine und Institutionen **216**

Schuh und Trachten Auer	218
Schuh Bertl	220
Heinrich Dinkelacker	222
Heimatismuseum Oberstdorf	224
Josef Kelldorfner	226
Kleemann Shoes	228
Orthopädie Schuhtechnik König	230
John Lobb	232
Maftel	234
Gesunde Schuhe/Bergsport Nöß	236
Ludwig Perlinger	238
Lederfabrik Rendenbach	240
M. Spenlé	242
Steinberger-Schuh	244
Jacob, F. Schuhe	246
Trachten-Informationszentrum Oberbayern	248
Zaisenberger & Grill	250

Glossar **252**

Danksagung	271
------------	-----